



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 22. September 2017 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Netto-position des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) blieb praktisch unverändert bei 259,8 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht zu geldpolitischen Zwecken gehalten werden) (Aktiva 7.2) erhöhten sich um 0,2 Milliarden € auf 284,3 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 1,8 Milliarden € auf 1 140,2 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 38,1 Milliarden € auf 236,2 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 2,5 Milliarden € auf 125,9 Milliarden €. Am 20. September 2017 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** (Aktiva 5.1) in Höhe von 4 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 5,1 Milliarden € mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (praktisch unverändert gegenüber der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 647,6 Milliarden € (gegenüber 649 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **zue geldpolitischen Zwecken gehaltenen Wertpapieren** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 14,2 Milliarden € auf 2 214,1 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 21,3 Milliarden € auf 1 217,6 Milliarden €.

In der Woche zum 29. September 2017 spiegelte der Rückgang der Position **Gold und Goldforderungen** um 32 Millionen € eine vierteljährliche Neubewertung wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung verringerte sich um 4,1 Milliarden € auf 255,7 Milliarden €. Diese

Aktiva	8.9.2017	15.9.2017	22.9.2017	29.9.2017
1 Gold und Goldforderungen	379 078	379 078	379 079	379 047
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	301 953	302 937	302 544	296 872
2.1 Forderungen an den IWF	74 545	74 523	74 508	73 043
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	227 408	228 415	228 036	223 828
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	33 736	31 039	33 423	30 792
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	15 122	16 640	16 806	17 747
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	15 122	16 640	16 806	17 747
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	772 833	772 476	773 563	768 453
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	4 310	3 986	5 060	4 208
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	768 382	768 382	768 382	764 076
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	142	109	122	169
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	60 978	61 522	59 433	53 326
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	2 471 744	2 484 140	2 498 495	2 504 430
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	2 185 932	2 199 978	2 214 147	2 221 315
7.2 Sonstige Wertpapiere	285 812	284 162	284 348	283 115
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	25 735	25 735	25 735	25 673
9 Sonstige Aktiva	238 596	235 309	239 133	242 284
Aktiva insgesamt	4 299 776	4 308 875	4 328 211	4 318 624
Passiva	8.9.2017	15.9.2017	22.9.2017	29.9.2017
1 Banknotenumlauf	1 142 704	1 141 969	1 140 150	1 143 514
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	1 900 010	1 887 971	1 865 245	1 824 289
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	1 264 153	1 238 930	1 217 589	1 175 208
2.2 Einlagefazilität	635 813	649 010	647 616	648 999
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	44	30	40	82
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	14 453	6 689	10 657	9 749
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	292 378	324 261	362 324	351 877
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	162 463	198 079	236 181	229 591
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	129 915	126 182	126 142	122 287
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	175 224	175 532	173 563	231 097
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	8 465	7 707	8 725	5 915
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	10 950	9 780	10 759	10 397
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	10 950	9 780	10 579	10 397
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	56 705	56 705	56 705	55 649
10 Sonstige Passiva	224 676	224 052	225 875	218 893
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	371 913	371 913	371 913	364 946
12 Kapital und Rücklagen	102 297	102 897	102 297	102 297
Passiva insgesamt	4 299 776	4 308 875	4 328 211	4 318 624

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

Tabelle 1: Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 22. September 2017	Veränderungen zum 8. September 2017		Ausgewiesener Wert zum 29. September 2017	Veränderungen zum 22. September 2017		
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen	Anpassungen zum Quartalsende
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	7,2 Mrd. €	-	-	7,0 Mrd. €	-	- 0,2 Mrd. €	- 0,0 Mrd. €
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	4,8 Mrd. €	-	-	4,8 Mrd. €	-	- 0,0 Mrd. €	+ 0,0 Mrd. €
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	230,8 Mrd. €	+ 0,9 Mrd. €	- 0,1 Mrd. €	231,3 Mrd. €	+ 1,5 Mrd. €	- 0,4 Mrd. €	- 0,6 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	24,3 Mrd. €	+ 0,0 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €	24,1 Mrd. €	+ 0,2 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €	- 0,0 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	113,0 Mrd. €	+ 1,9 Mrd. €	- 0,1 Mrd. €	114,7 Mrd. €	+ 2,0 Mrd. €	-	- 0,3 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	1 743,0 Mrd. €	+ 13,0 Mrd. €	- 1,1 Mrd. €	1 748,1 Mrd. €	+ 12,4 Mrd. €	- 0,5 Mrd. €	- 6,8 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	91,2 Mrd. €	-	-	91,4 Mrd. €	-	-	+ 0,2 Mrd. €

Quelle: EZB

Tabelle 2: Liquiditätszuführende Geschäfte in US-Dollar

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werden-der Betrag	Neuer Betrag
21. September 2017	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	35 Mill. USD	35 Mill. USD
28. September 2017	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	35 Mill. USD	3 220 Mill. USD

Die genannten liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit der unbefristeten Swap-Vereinbarung zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt. Quelle: EZB

Veränderung war auf die Auswirkungen der vierteljährlichen Neubewertung von Aktiva und Passiva zurückzuführen, die den Anstieg aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen mehr als ausglich. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht zu geldpolitischen Zwecken gehalten werden) gingen um 1,2 Milliarden € auf 283,1 Milliarden € zurück. Der **Banknotenumlauf** erhöhte sich um 3,4 Milliarden € auf 1 143,5 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** sanken um 6,6 Milliarden € auf 229,6 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute verringerten sich um 6,5 Milliarden € auf 119,4 Milliarden €. Am 27. September 2017 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 5,1 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 4,2 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 2,7 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 2,5 Milliarden € wurde abgewickelt. Außerdem wurden im Rahmen der

ersten und zweiten Serie gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (GLRG-I und II) bereitgestellte Mittel in Höhe von 4,2 Milliarden € vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** betrug 0,2 Milliarden € (gegenüber 0,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** belief sich auf 649 Milliarden € (gegenüber 647,6 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **zu geldpolitischen Zwecken gehaltenen Wertpapieren** erhöhten sich um 7,2 Milliarden € auf 2 221,3 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen der Kreditinstitute auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 42,4 Milliarden € auf 1 175,2 Milliarden €.

Gemäß den harmonisierten Rechnungslegungsgrundsätzen für das Eurosystem werden Gold, Devisen und Finanzinstrumente (darunter Teile der nicht im Rahmen

der Programme zum Ankauf von Vermögenswerten erworbenen Wertpapierbestände) zu jedem Quartalsende zu Marktkursen und -preisen bewertet.

Die Nettoauswirkung der Neubewertung auf die einzelnen Ausweispositionen zum 30. September 2017 wird in der zusätzlichen Rubrik **„Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Anpassungen zum Quartalsende“** ausgewiesen. Im Folgenden sind der Goldpreis und die wichtigsten Wechselkurse aufgeführt, die für die Neubewertung der einzelnen Positionen herangezogen wurden:
 Gold: EUR 1 089,785 je Unze Feingold;
 USD: 1,1806 je €;
 JPY: 132,82 je €;
 CNY: 7,8534 je €;
 Sonderziehungsrechte: 1,1969 € je SZR.